

ginnypotter003

Zwischen Sommer und Winter

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

#Dramione is real

Diese Geschichte basiert auf der Verbindung zwischen Draco und Hermine.

Anfangs wissen beide nichts von ihren Gefühlen, doch als sie sich näher kommen wird es anders....

Vorwort

Ich fange eine neue FF an, weil ich die Lust verloren habe an meiner alten FF weiter zu schreiben.

Ich hoffe euch gefällt das Format.

Dann macht es mir auch mehr Spaß zu schreiben.

🙈

Inhaltsverzeichnis

1. der magische Lehrausflug
2. ein kleiner Unfall

der magische Lehrausflug

hermines sicht

Ich öffnete die Augen.

Sonnenstrahlen vielen in den Mädchen schlafsaal.

Ich ging zum Fenster und öffnete es.

Draußen war ist es Frühlingshaft warm.

Die ersten Blumen blühten und die Vögel zwitscherten.

Der Tag kann nicht schöner beginnen.

Ich ging ins Bad und richtete mich.

Meine Haare saßen heute ausnahmsweiße perfekt.

Ich schlüpfte in meine Uniform und machte mich auf den Weg in die große Halle.

Es waren schom viele da und es viel mir schwer meine besten Freunde Harry und Ron am Griffindor Tisch zu finden.

Als ich sie entdeckt habe setzte ich mich zu ihnen.

Harry blickte vom Tagesprophet auf und Ron wandte den Blick von seinem Toast.

"Morgen" ,sagten beide.

"Morgen" ,sagt auch ich. Ich griff mir ein Toast und begann zu essen.

Plötzlich erhob sich Dumbledore.

Er schaute uns alle an mit einem verschwörerischem blick.

Ich merkte,dass er besonders Harry fixierte.

Er sprach:" Ihr seht,draußen wird es allmählig warm. Professor Mc Gonagal und ich konnten uns einigen ,dass heute der perfekte Zeitpunkt ist ,um die magischen Lehrausflüge zu starten" In der großen Halle entstand wildes gemurmelt. "Leider",fuhr Dumbledore fort "darf nur ein Jahrgang daran Teilnehmen. Es ist der 5. Jahrgang" Harry ,Ron und ich tauschten erschrockene als auch neugierige Blicke.

Mc Gonagal fasste die Rede von unserem Schulleiter auf:" ich bitte sie ,alle eure Sachen zu packen die ihr benötigt. Das wären Klamotten , wenn nötig Bücher , und natürlich euren Zauberstab. Alle anderen Dinge wie essen und trinken sind untersagt" Was? Kein Essen und kein Trinken? Wie sollen wir das durchstehen? "Dann verlasst jetzt die große Halle. Ihr müsst euch vorbereiten. Treffpunkt ist um punkt 12 Uhr am Rande des verbotenen Waldes.

Dort steht ein portschlüssel. Ihr fasst diesen nicht an! Ihr werdet in vierer Gruppen eingeteilt und dann seit ihr für vorerst 3 Monate auf euch, auf eure Gruppe und auf eure Magie kenntnisse gestellt" So beendete Mc Gongal ihre Rede.

Mit einer Handbewegung deutete sie den Schülern ,dass sie die große Halle nun verlassen sollten.

ein kleiner Unfall

Dracos Sicht:

Ich ging in den Slytherin Gemeinschaftsraum, wo Grabbe und Goyle schon auf mich warteten.

Ich ließ mich auf das dunkelgrüne Sofa fallen.

"Lehrausflug", dachte ich laut "wer braucht das schon. Dafür habe ich jetzt drei Monate lang Zeit Potter das Leben zur Hölle zu machen. Und das noch ungestraft" Ohne dass ich es wollte musste ich böse grinsen.

Grabbe und Goyle taten es mir gleich.

Hermiones Sicht:

Ich ging aus der großen Halle.

Ich konnte kaum etwas sehen aber der Strom der Schüler riss mich einfach mit.

Irgendwie schaffte ich es dann doch in den Mädchen Schlafsaal zu gelangen.

Dort saß Ginny weinend auf meinem Bett.

Ich setzte mich neben sie und legte meinen Arm um ihre Schulter.

"Hey, was ist los?", ich versuchte tröstend zu klingen.

Ginny schluchzte: "drei Monate... Ich werde ihn nun drei Monate nicht sehen."

Ich wusste gleich, dass mit 'er' Harry gemeint war.

Ginny hatte sich schon seit ihrem ersten Schuljahr in Harry verliebt.

Ich musste seufzen.

"Ginny... nun mach dir da mal keinen Kopf. Ich weiß das es schwer ist aber glaub mir... nach zwei Wochen gewöhnst du dich daran. Und niemand hat es verboten eine Eule zu schicken."

Sie schaute mich an.

Ihre Augen waren ganz rot und ihr Gesicht tränenüberströmt.

Sie stand auf und meinte: "ich werde mich noch von ihm verabschieden". Schon verschwand sie hinter der Tür.

Ich packte meine Klamotten und meine Bücher in einen kleinen Beutel, den ich mit einem unaufspürbarem Ausdehnungszauber versehen habe.

Noch ein letzter Blick in den Spiegel und dann machte ich mich auf den Weg zum verbotenen Wald.

Unterwegs schaute ich nochmal in meine Tasche um nachzusehen ob ich auch mein Kräuterkunde Buch eingepackt habe.

Plötzlich stieß ich mit jemandem zusammen.

Ich fiel auf den Boden.

Mein Kopf brummte schrecklich.

Ich schaute nach oben um zu sehen gegen wen ich gerade eben gelaufen bin.

"Pass doch auf Granger", hörte ich ihn sagen und wusste sofort, dass ich gegen Malfoy gelaufen bin.

Ich hätte im Boden versinken können.

Ich suchte nach Worten die ich jetzt sagen konnte aber mir viel nichts ein.

Mein Blick blieb an Dracos grauen Augen hängen. Ich könnte mich darin verlieren.

Er schaute mich noch einmal abfällig an und dann ging er weiter.

"Was für ein Gentleman", dachte ich mir ironisch und stand auf.

Dracos Sicht:

"Pass doch auf Granger", sagte ich als Hermine gegen mich rannte.

Sie schaute zu mir hoch und ich sah in ihre Rehbraunen Augen.

Zum ersten mal stellte ich fest, wie wunderschön sie eigentlich ist.

Sekunden lang schauten wir uns einfach nur an.
Doch ich wollte nicht, dass sie was falsches denkt und ging weiter.